

Beschlüsse

zur Drucksachenummer

01026/2017

Entscheidung über die Einleitung und Art der Vergabe für die Leistungsvergabe zur sozialen Betreuung zugewiesener und anerkannter Flüchtlinge

Beschlüsse:

18.04.2017	Hauptausschuss
090/HA/2017	90. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

Bemerkungen:

Herr Ruhl erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Beschluss:

1.
Der Hauptausschuss stimmt der Einleitung des Vergabeverfahrens für eine Leistungsvergabe für die soziale Betreuung zugewiesener als auch anerkannter Flüchtlinge sowie Zuschlagserteilung an den wirtschaftlichsten Bieter zu.

Die Vergabe des öffentlichen Dienstleistungsauftrags erfolgt europaweit im Zuge einer öffentlichen Ausschreibung.

Die Vergabe der Betreuungsleistung ist zum 01.10.2017 für die Dauer von 4 Jahren bei der sozialen Betreuung zugewiesener Flüchtlinge im Asylverfahren und für die Dauer von 2 Jahren für die soziale Betreuung anerkannter Flüchtlinge vorgesehen.

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, entsprechende Verträge auszuhandeln und abzuschließen.

Der Hauptausschuss ist über das Ergebnis des Vergabeverfahrens in Kenntnis zu setzen.

2.
Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, mit der derzeitigen Betreuungsfirma vertragliche Vereinbarungen für die Zeit vom 01.05. bis 30.09.2017 für die zusätzliche soziale Betreuung anerkannter Flüchtlinge zu schließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

090/HA/0671/2017